

Frankfurt a. M. Leerbach Str. 51.

Don 22 Okt. 1904.



Sehr geehrter Herr Professor!

Auf Veranlassung des Herrn Prof.
 Rolf Binding würden ich mich die
 erlauben, ob Sie damit einverstanden
 sind, daß ich mit Buchst. und
 Humblet wegen des Werkes von
 Mommers „Wasserschiffen“
 in Unterhandlungen tritt. Auf
 lichte ich Sie für diese mirige
 bestimmte Unterlagen dankend zu geben,
 daß Sie sich gütigst darüber äußern,

und manche Notwegbeschriftungen
(Gemeinung v.) in Gansicht liegen,
insbesondere auf, manche Zähl von
Abzügen der Abfindung in
manifester.

Sie hier

in anfruchtiger Erwartung
Ihr

sehr ergebenster

Friedrich.